

# Irina - Von der Esoterik zu Christus

## Jesus Christus ist der Weg, die Wahrheit und das Leben! □

- von Irina -

Ich bin 1981 in Russland geboren und wuchs in einer nicht wirklich gläubigen Familie auf, wir gingen zwar hin und wieder zur Kirche, ich wusste aber damals noch nicht, dass Jesus Christus real ist. Die Bibel haben wir nicht gelesen. Meine Mama war katholisch, mein Papa wurde erst ein paar Jahre bevor er gestorben ist, orthodox getauft. Meine Schwester und ich wurden mit sechs Jahren in der orthodoxen Kirche getauft. Meine Eltern stritten oft, hauptsächlich weil mein Papa viel getrunken hat. Die ganze Familie hat darunter gelitten. Mein allergrößter Wunsch war, meine eigene Familie zu gründen und ein harmonisches Leben zu haben. 2001 kam ich nach Deutschland, studierte in München Germanistische Linguistik und arbeitete an der Universität als Deutschlehrerin für ausländische Studierende. Später schloss ich ein Zweitstudium der Betriebswirtschaftslehre ab, arbeitete anschließend in einer Marketing-Agentur, heiratete 2015 meinen jetzigen Ehemann und wir bekamen zwei Kinder.

□□2014 lernte mein Mann seinen leiblichen Vater kennen (aufgewachsen ist er mit seinem Stiefvater). Sein leiblicher Vater weihte uns (meinen Mann und mich) an Weihnachten 2015 in die Esoterik ein und schenkte uns "Die Geheimlehre" und "Isis entschleiert" von Blavatsky, "Grundlagen der Esoterischen Philosophie" von Gottfried von Purucker, die Mahatma-Briefe, Runen, Tarot-Karten, ein Buch über Astrologie und vieles, vieles mehr. Er war viele Jahre in einem esoterischen Orden, der von Dethlefsen geleitet wurde, bezeichnete sich als Priester und behauptete, dass die Informationen, die in diesen Büchern stehen und die er beigebracht bekommen hatte, die Wahrheit von allen Wahrheiten darstellen. Dies sei die richtige Esoterik und kein Eso-Kitsch. Und so wurden wir ganz tief in die Esoterik eingetaucht, haben diese Wahrheit, ohne zu hinterfragen, angenommen und weiter vertieft, und uns regelmäßig ausgetauscht. □

An Ostern 2016 haben mein Schwiegervater und ich durch einen leichten Stromschlag "eine gewischt" bekommen. Er behauptete seitdem, dass wir im vorherigen Leben ein Paar gewesen

sein müssen und rief mich ständig an, wollte, dass ich dies einsehe und bat mich darum, dies nicht seiner Frau und meinem Mann zu erzählen. Ich wusste nicht, wie ich mich verhalten soll und erzählte zuerst niemandem was davon. Irgendwann ließ mein Schwiegervater los und ich war sehr erleichtert. 2016 bekam ich eine seltsame Fähigkeit, nachts unkontrolliert aus meinem Körper auszutreten und durch die Wohnung, manchmal auch durch die Stadt zu fliegen. Ein Mal, als ich krank war, sah ich, wie ich aus meinem Körper ausstieg und als ich mich von oben beobachtete, sah ich anstatt meines Körpers einen dunklen Mann im Bett liegen - es war ein sehr schreckliches Erlebnis. Von diesem Phänomen des "Fliegens" erzählte ich meinem Schwiegervater, der das sehr toll fand und mir ein Buch über Astralreisen schenkte und meinte, es sei sehr beneidenswert, dass ich dies von Natur aus tun kann (die Anderen müssen es ja lernen). Ich kam damals nicht dazu, das Buch zu lesen und wollte, ehrlich gesagt, mich in dieser Richtung nicht weiterbilden. Als ich wieder eine Astralreise erlebte und meinem Schwiegervater davon erzählte, sagte er zu mir, dass ich bei meiner nächsten Astralreise bewusst zu ihm nach Hause fliegen und mich auf ihn darauf legen soll. Denn es gibt ja nichts Schöneres, als die Verschmelzung zweier Körper auf astraler Ebene. Aber ich soll doch bitte davon nichts meinem Mann und seiner Frau erzählen. Bei allem Respekt vor meinem Schwiegervater und all dem, was er für mich Gutes tat, fand ich diese Aussage ziemlich schräg und fing an, mich von ihm zu distanzieren und blockierte ihn dann irgendwann auf meinem Handy. Ich befand mich in einer sehr schwierigen Lage, wollte das Ganze aber doch nicht von meinem Mann verheimlichen und beschloss, ihm davon zu erzählen. Das Ganze endete dann in einer sehr großen Katastrophe. Für meinen Schwiegervater war ich gestorben. Mein Mann konnte es mir nicht glauben und fing zudem an, zu rauchen und zu trinken. Da ich weder das Eine noch das Andere guthieß und die Süchte zu ständigen Streitereien führten, brach unsere Familie Stück für Stück auseinander. □

Da die Kinder noch sehr klein waren und ich niemanden in der neuen Stadt kannte (wir waren frisch umgezogen), konnte ich nicht gehen. Zudem war ich nach den beiden Schwangerschaften gesundheitlich ein Wrack und da die Ärzte mir nicht helfen konnten, beschloss ich, die Verantwortung für meine Gesundheit zu übernehmen und kam durch Zufall auf die Ernährungsweise von Medical Medium Anthony William (Geist des Mitgeföhls) und bin zu Expertin auf dem Gebiet dieser spirituellen Ernährungslehre geworden. Ich absolvierte die Ernährungsberatungsausbildung und wollte mich als Ernährungsberaterin nach Medical Medium selbständig machen. Ich suchte ständig nach dem richtigen Weg, nach der Wahrheit und dem Sinn des Lebens und wollte mich auf gar keinen Fall mit der Esoterik von meinem Schwiegervater weiter beschäftigen. Ich kaufte das Downloadpaket von Flow Summit 2019 mit zahlreichen spirituellen Vorträgen, hörte sie mir an und kam zum Schluss, dass die mangelnde Selbstliebe Schuld an Allem sei. Ich beschäftigte mich mit meinem inneren Kind, meinen Schattenseiten und arbeitete intensiv an mir. Ich glaubte, die Wahrheit in der Spiritualität gefunden zu haben. Besonders inspiriert war ich von Jana Haas (hell-sichtige Autorin und Engel-Expertin). Zudem hörte ich viele Videos von Robert Betz an und besuchte sogar einen seiner Vorträge, sprach mit ihm persönlich verzweifelt über meine familiäre Situation und er meinte, ich soll meinen Mann akzeptieren, so wie er ist, sprich, ihn trinken und rauchen lassen, denn er braucht dies im Moment. Ich war mit dieser Antwort nicht zufrieden und

suchte weiterhin nach Antworten in zahlreichen spirituellen Büchern und kam dann doch zum Schluss, meinen Mann mit all seinen Süchten akzeptieren zu lernen und arbeitete jeden Tag an mir (bildete mir ein, dass mich seine Süchte nicht stören und ich keine Angst mehr davor habe, wie die Zukunft unserer Familie aussehen wird). □

Je mehr ich las, desto mehr fühlte ich mich verzettelt, verzweifelt und unglücklich, und beschloss, mich hauptsächlich auf die Bücher und Vorträge von Jana Haas zu konzentrieren. Ich wollte sogar eine Ausbildung zum Cosmogetic Healing bei ihr machen, weil ich mir einbildete, Heilerin zu sein, beruhend darauf, dass meine Oma mütterlicherseits auch Heilerin war und dass ich dies von ihr bestimmt erbt und diese Fähigkeit weiterentwickelt werden soll. Da ich zusammen mit meinem Mann Inhaber eines Sportclubs bin, beschloss ich im September 2019 eine Online-Yoga-Ausbildung zu machen und gab bereits während der Ausbildung Yoga-Stunden in unserem Club.

Am 8.-9. Februar 2020 hatte ich ein Yoga-Präsenzseminar in Hamburg und war nach der Rückkehr nach Hause sechs Wochen krank (im Nachhinein verstand ich, dass der liebe Gott mir Zeichen sendete, darüber nachzudenken, was ich da tue). Am 26. März 2020 schrieb mir eine Bekannte, ob ich weiß, dass Medical Medium Anthony William zu New Age/Okkultismus gehöre, worauf ich antwortete, dass es doch egal sei, wie man was nennt, die Hauptsache, es hilft. Am 29. März 2020 begann ich nach der Empfehlung einer Bekannten mit dem Hörbuch "Akasha Chronik" von Gabrielle Orr. Da gab es eine Übung mit dem Ziel, sich mit der Akasha Chronik zu verbinden, die ich auch probierte. Da ich aber keine Ergebnisse erzielte, nahm ich mir vor, diese Übung zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen. Als ich es tun wollte, bekam ich eine schlimme Migräne mit Zitteranfall und Erbrechen und dachte mir, irgendwas stimmt da nicht.

□□Am 3. April 2020 stoß ich im Internet (Facebook) auf ein Video über Satanismus und musste während ich es mir ansah, viel weinen und war schockiert und sprachlos. Der Gedanke, dass die Welt doch nicht so rosig sei, wie ich es in den spirituellen Büchern las, und dass es das Schwarze/Böse/Dunkle da draußen doch gibt, ließ mich nicht los. Bis dahin war ich der Meinung, wie Jana Haas es immer so schön ausdrückt, dass wir uns in unserem Leben es nicht leisten können, negativ zu denken. Man soll ein Licht für die Welt darstellen, sprich immer positiv denken. Und dass es keine Dämonen oder gefallene Engel gibt, dies seien lediglich unsere negativen/dunklen Gedanken. In diesem Video über Satanismus sah ich aber das Böse, ohne schlechte Gedanken davor gehabt zu haben. So begann ich zu hinterfragen, ob das, was Jana Haas, behauptet, überhaupt stimmt. Mir fiel wieder die Frage von meiner Bekannten ein, ob ich es wüsste, dass die Ernährung nach Medical Medium zur okkulten Praktik gehört. Ich fing an, zu recherchieren, was alles unter Okkultismus/Esoterik/New Age fällt und stieß im Internet auf den YouTube Kanal "Gut gesagt" und die Website [www.lichtarbeit-verführung.de](http://www.lichtarbeit-verführung.de) und las dort die Berichte von Aussteigern aus der Esoterik. Ich fand mich in vielen dieser Berichte wieder und war zunächst geschockt.□□

Auf dem YouTube-Kanal "Gut gesagt" schaute ich mir ein Video nach dem anderen an, unter anderem das Interview mit Doreen Virtue, die erzählte, warum sie aus New Age ausstieg und zum

Christentum konvertierte. In der Zeit vom 3. bis 12. April 2020 schlief ich sehr schlecht und bekam nachts Angstzustände. Ich realisierte, dass ich auf dem Holzweg war und dass ich Tausende von Sünden begangen hatte, bereute diese zutiefst und beschloss, das Übergabegebet zu sprechen. Als ich es nachts tat, fühlte ich ein warmes, beruhigendes Gefühl in mir und hörte draußen die Vögel zwitschern.

Am Morgen des Ostersonntags - 12. April 2020 - wollte ich darüber mit meinem Mann sprechen, damit er sich auch Jesus Christus zuwendet. Mein Mann war einverstanden. Da unsere Ehe in Trümmern lag und dies die letzte Chance war, unsere Familie zu retten, fingen wir an, die Bibel zu lesen und sämtliche esoterische Bücher und okkulte Gegenstände wegzuwerfen. Ich brach meine Yoga-Ausbildung ab, sowie alle anderen okkulten Praktiken, wie Aura-Soma, Homöopathie, Engelkarten, positives Denken, Meditationen und Selbstheilungsversuche (wie z.B. die Ernährungsweise nach Medical Medium).

□□Ich bin heilfroh, aus der Esoterik ausgestiegen zu sein und bin Jesus Christus und Gott - dem Vater, unendlich dankbar, dass er mich nicht aufgab, mir die Augen öffnete und mich aus der Esoterik rausholte. Kürzlich träumte ich sogar von Jesus (in Licht umhüllt), der meine ganze Familie segnete und zu mir durch die innere Stimme "sagte", dass wir nach Hause kommen sollen. Es war mir früher, als ich noch tief in der Esoterik steckte, nicht bewusst, dass Satan real ist und sich als Engel des Lichts ausgeben kann und versucht, Menschen mit seiner esoterischen Lehre zu verführen. Esoterik/New Age und okkulte Praktiken zerstören Familien, machen krank, kosten viel Geld und sind sehr gefährlich. Das Einzige, was uns erretten kann, ist der Glaube an Gott, an Jesus Christus und den Heiligen Geist. Ich kann dies aus meiner eigenen Erfahrung nur bestätigen, denn mein Mann gab alle Süchte auf und wir erlebten den Neuanfang unserer Ehe. Ich kann nur allen empfehlen, endlich damit aufzuhören, die Wahrheit in der Esoterik zu suchen und so schnell wie möglich, auszusteigen und sich zu Jesus Christus zu bekehren und Buße zu tun. Im Johannes 14,6 spricht Jesus: "Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich"

□□□□Irina W.

info@horst-koch.de